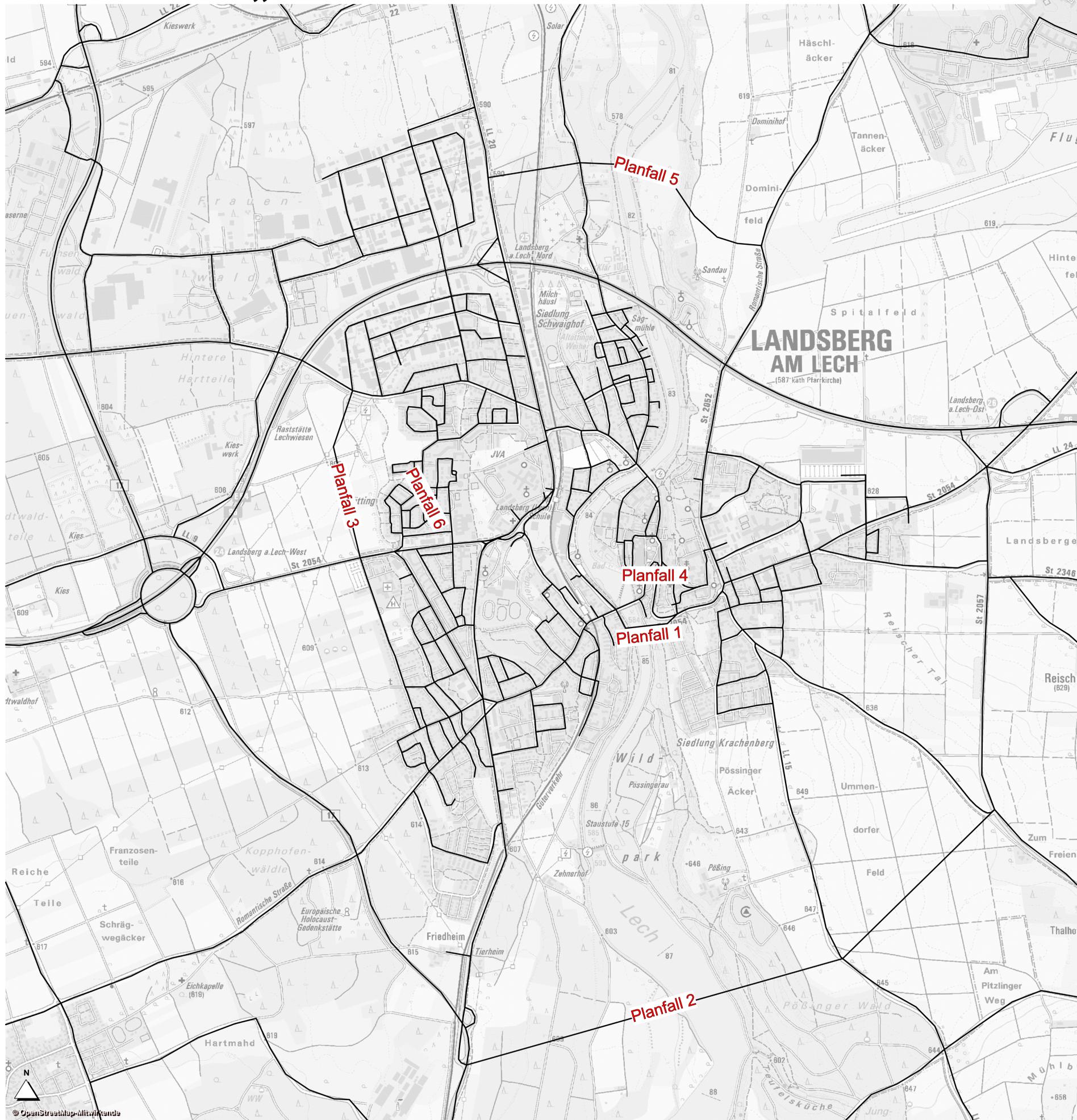


Ergebnisse Workshop Verkehrsentwicklungsplanung 17.11.2018 - „MIV“



Weitere Anmerkungen

Ziel? Qualität Innenstadt

Planfall 1: zentrumnahe Südumfahrung:

- + Entlastung Hauptplatz
- Zusatzbelastung Katharinenstraße
- Verlagerung Autobahn Umgehung führt zu mehr Innenstadtverkehr (Kosten)
- Tunnel? Rampen für Lechquerung

Planfall 2: Südumfahrung:

- + Umfahrung bei Störung A 96
- + Entlastung Hauptplatz, Katharinenstraße, Münchner Straße
- Idee: Anschlussstelle B 17/neu, Epfinger Straße?
- Sperrung Hauptplatz?(Stadtstraße?) [Naturschutzgebiet]
- Angebot schafft Nachfrage
- Lechpark und Pitzling Tunnel um Stadtrand

Planfall 3: Westumfahrung:

- kaum Entlastung Ahornallee
- Entlastung Stadtwaldstraße vorhanden
- Lärmproblematik (auch nachts), Ahornallee als Erschließung entstanden

Planfall 4: Sperrung Neue Bergstraße für Durchgangsverkehr:

- + erhebliche Entlastung Hauptplatz: No
- + Aufwertung der Stadtdurchfahrt für ÖPNV, Radverkehr
- Erreichbarkeit des Hauptplatzes vor Ort
- Zufahrt von Westen nicht in Schlossberggarage über Hauptplatz
- Erhebliche Belastung Autobahn
- Leistungsfähigkeit Schwaighofstraße
- (Ent-) Widmung als Staatstraße?

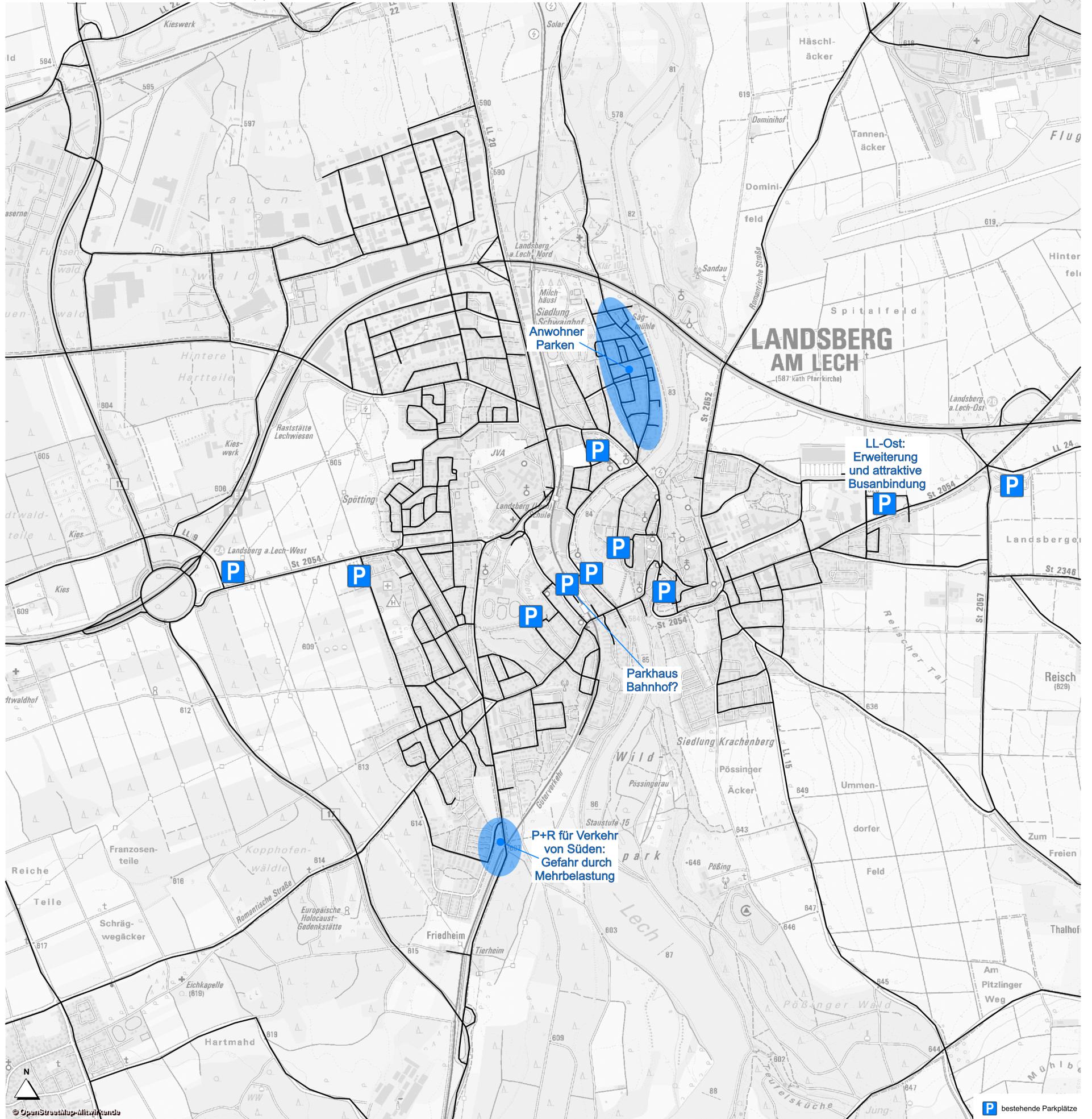
Planfall 5: Nordumfahrung:

- + Ergänzung zu Planfall 4
- + Flugplatz Umnutzung
- Alternative: Autobahn 6-spurig Nordumfahrung, direkt parallel zur Autobahn
- Anschluss für GE Flughafen

Planfall 6: Sperrung Ahornallee und Holzhauser Straße:

- + deutlicher Rückgang Ahornallee/Holzhauser Straße
- Verlagerung des Problems (Eckendorff-Straße unrealistisch)
- A 96 – Zufahrt für ULP
- Umleitung LL-Nord/LL-West (ggf. Änderung)

Ergebnisse Workshop Verkehrsentwicklungsplanung 17.11.2018 - „ruhender Verkehr“



Weitere Anmerkungen

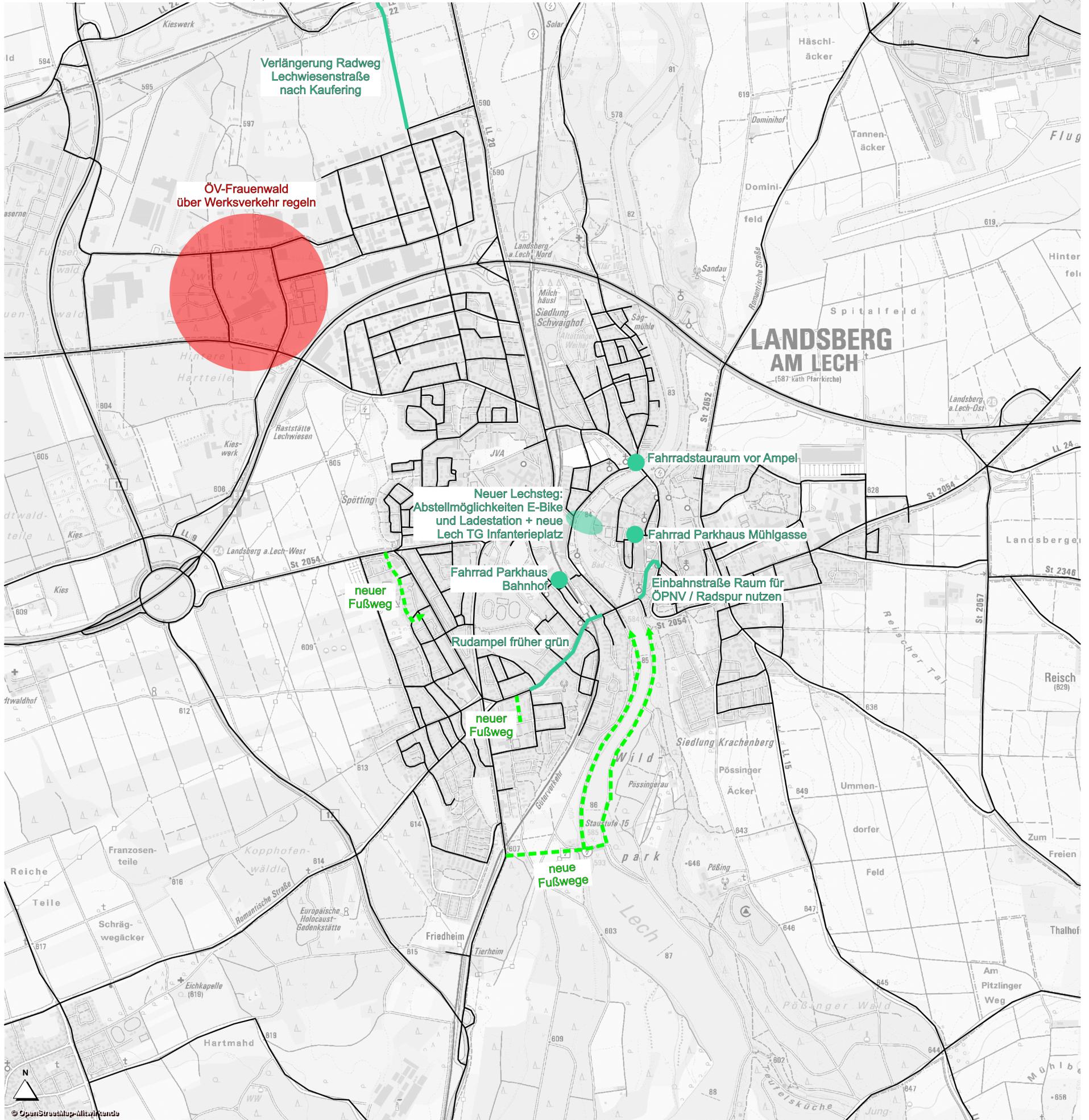
Park & Ride:

- externen Zielverkehr abfangen
- Binnenverkehr reduzieren
- Anpassung ÖPNV-Taktung notwendig?
 - 15 min und Umstellung zu AST?
- Zonenbildung, Kosten (Parken + Umstieg)
- nächste ÖPNV Abfahrtszeiten an Einfallstraßen

Parken allgemein:

- Parkleitsystem
- Digitalisierung Parkraumbewirtschaftung
 - Parkleitung „park here“ Parksuchverkehr vermeiden
- Osten im Osten parken, Westen im Westen
- innenstadtnahes Parken
- zusätzliches Parkhaus-Angebot? Wo?
- Kosten: wo parken? Wer parkt wo?
- Kombination der Parkmöglichkeiten
- Mitarbeiter LRA + Stadt LL: wo parken?
 - Parkhaus Bahnhof?
- oberirdische Parkplätze abschaffen?

Ergebnisse Workshop Verkehrsentwicklungsplanung 17.11.2018 - „Alternative zum Auto: Rad/Fuß/ÖPNV“



Weitere Anmerkungen

Fuß:

- Überwege auch bei privaten Vorhaben vorsehen

ÖPNV:

- Neukonzeption Stadtbuslinien
 - Schnellbuslinie
 - Umstellung auf AST
 - Taktanpassung 10 min/15 min
- Rad zum Bus (Abstellmöglichkeiten) oder autonome Kleinbusse
- Tarif: kostenlos? Einfacher! 1 Tarif, Appticket
- Linie 30: Wohngebiete nicht mehr abklappern

Rad:

- Marketing-/ Förderprogramm für (E-) Bikes – modale Verlagerung versuchen zu erreichen
- Netz E-Bikes
- Abstellen: daheim und am Ziel (sicher und komfortabel)
- Problem der Zwangsverkehrs (Pendler, ältere Menschen)
- Straßenkennzeichnung/Markierung für Radfahrer verbessern
- Umsteigeoptionen für Pendler bei Stadteinfahrten
- je Wohngebiet eine Mobilitätsstation (Kosten, Erreichbarkeit)
- Fahrradparkhäuser in der Innenstadt oder dezentral am Ziel (beides!)
- Ampeln für Fußgänger auch für Radfahrer
- Fahrradparken mit Boxen erproben
- mit weichen Maßnahmen anfangen
- wenn Schüler/Kinder sicher fahren können, fahren sie auch als Erwachsene
- Angebote und harte Maßnahmen (Ausweisen von Fahrradstraßen)
- Multimodalität ermöglichen